

Fragebogen zur Eignungsprüfung

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
1	Zulassung Angebote		
1.1	Eignungs- und Angebotsprüfung		
1.1.1	Wettbewerbsregister und Gewerbezentralregister		
I 1.1.1.1	<p>Unternehmensdaten Bitte geben Sie für die Abfragen bei Wettbewerbsregister bzw. beim Gewerbezentralregister</p> <p>1. das Registergericht mit Sitz, 2. die Registernummer sowie 3. die Umsatzsteuer-ID der bietenden Firma an</p> <p>(Name und Anschrift werden aus dem Bieterprofil übernommen).</p> <p>Es wird darauf hingewiesen, dass die Angaben für Zwecke der Auskunftsanforderung aus dem Wettbewerbsregister bzw. dem Gewerbezentralregister wegen möglicher Ausschlussgründe gemäß den §§ 123 und 124 GWB verwendet werden. Bei Aufträgen ab einem Wert von 30.000 Euro ist die Auskunftsanforderung vor Zuschlagserteilung zwingend vorgeschrieben (§ 6 WRegG, § 21 AEntG, § 19 MiLoG).</p>		
I 1.1.1.2	<p>Unternehmensgröße Bitte geben Sie an, ob es sich bei dem bietenden Unternehmen nach der Empfehlung der EU-Kommission vom 6. Mai 2003 um</p> <ul style="list-style-type: none"> - ein Kleinunternehmen - ein kleines Unternehmen oder um - ein mittleres Unternehmen handelt <p>Wenn ja, geben Sie bitte an, welches der genannten Unternehmen zutrifft.</p> <p>Erläuterung: Kleinunternehmen: weniger als 10</p>		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>Mitarbeiter und ein Jahresumsatz bzw. eine Jahresbilanz unter 2 Mio. €.</p> <p>kleines Unternehmen: weniger als 50 Mitarbeiter und ein Jahresumsatz bzw. eine Jahresbilanz unter 10 Mio. €.</p> <p>mittleres Unternehmen: weniger als 250 Mitarbeiter und ein Jahresumsatz bzw. eine Jahresbilanz unter 43 Mio. €.</p>		
I 1.1.1.3	<p>Börsennotierung Ist das Unternehmen an einer Börse registriert?</p>	<p><input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein</p>	
I 1.1.1.4	<p>Vertretungsberechtigte Personen Lag innerhalb der letzten zwei Jahre ein Verstoß gegen Vorschriften vor, der zu einem Eintrag im Gewerbezentralregister geführt hat und</p> <ul style="list-style-type: none"> - mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder - einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder - einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro <p>belegt worden ist?</p> <p>Bitte beachten Sie: Anzugeben sind Verurteilungen aller gesetzlichen Vertreter*innen (jur. Person) bzw. vertretungsberechtigten Gesellschafter*innen (Personengesellschaft, Einzelunternehmen) innerhalb der letzten zwei Jahre ab dem Tag der rechtskräftigen Verurteilung.</p> <p>Die Auftraggeberin kann auch im Falle der vorstehenden Erklärung jederzeit zusätzliche Auskünfte aus dem Gewerbezentralregister nach § 150a der Gewerbeordnung anfordern. Hierzu sind der Vergabestelle auf gesonderte Aufforderung innerhalb von 3 Werktagen die notwendigen Informationen zu übersenden.</p>	<p><input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein</p>	
I 1.1.1.5	<p>Staatsangehörigkeit(en) des wirtschaftlichen Eigentümers Sollte das Unternehmen an einer Börse registriert sein, tragen Sie bitte "Entfällt" ein.</p> <p>Wenn das Unternehmen NICHT an einer Börse registriert ist, geben Sie bitte die</p>	<p><input type="text"/></p> <p><input type="text"/></p> <p><input type="text"/></p>	

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>Staatsangehörigkeit(en) des wirtschaftlichen Eigentümers des Unternehmens an.</p> <p>Wirtschaftlicher Eigentümer ist der wirtschaftlich Berechtigte im Sinne von § 3 Geldwäschegesetz (GwG).</p>		
1.1.2	Eignungskriterien		
1.1.2.1	Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit (§ 122 Abs. 2 Nr. 2 GWB i. V. m. § 45 VgV)		
F 1.1.2.1.1	<p>Umsatzzahlen des letzten abgeschlossenen Geschäftsjahres Wie hoch war der Jahresumsatz (netto) des letzten abgeschlossenen Geschäftsjahres in Euro? Gefordert ist ein Mindesjahresumsatz (netto) in Höhe von 1.000.000,- Euro</p> <p>Werden zur Erreichung des Mindesjahresumsatzes die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch genommen, hat die Angabe getrennt nach sämtlichen beteiligten Unternehmen zu erfolgen. Dies gilt auch für konzernverbundene Unternehmen.</p>		
F 1.1.2.1.2	<p>Umsatzzahlen des vorletzten abgeschlossenen Geschäftsjahres Wie hoch war der Jahresumsatz (netto) des vorletzten abgeschlossenen Geschäftsjahres in Euro? Gefordert ist ein Mindesjahresumsatz (netto) in Höhe von 850.000,- Euro</p> <p>Werden zur Erreichung des Mindesjahresumsatzes die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch genommen, hat die Angabe getrennt nach sämtlichen beteiligten Unternehmen zu erfolgen. Dies gilt auch für konzernverbundene Unternehmen.</p>		
F 1.1.2.1.3	<p>Umsatzzahlen des vorvorletzten abgeschlossenen Geschäftsjahres Wie hoch war der Jahresumsatz (netto) des vorvorletzten abgeschlossenen Geschäftsjahres in Euro? Gefordert ist ein Mindesjahresumsatz (netto) in Höhe von 600.000,- Euro</p>		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>Werden zur Erreichung des Mindestjahresumsatzes die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch genommen, hat die Angabe getrennt nach sämtlichen beteiligten Unternehmen zu erfolgen. Dies gilt auch für konzernverbundene Unternehmen.</p>		
<p>F 1.1.2.1.4</p>	<p>Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung Besteht während der Ausführungszeit des Auftrags für das Unternehmen eine Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung mit mindestens folgenden Deckungssummen: Personenschäden: 5.000.000 Euro Sachschäden: 2.000.000 Euro Vermögensschäden: 1.000.000 Euro</p>	<div style="background-color: yellow; height: 30px; border: 1px solid black;"></div> <div style="background-color: yellow; height: 30px; border: 1px solid black;"></div> <div style="background-color: yellow; height: 30px; border: 1px solid black;"></div>	
<p>1.1.2.2</p>	<p>Technische und berufliche Leistungsfähigkeit (§ 122 Abs. 2 Nr. 3 GWB i. V. m. § 46 VgV)</p>	<hr style="border: 0.5px solid black;"/>	
<p>1.1.2.2.1</p>	<p>Referenz 1</p>	<hr style="border: 0.5px solid black;"/>	
<p>F 1.1.2.2.1.1</p>	<p>Referenz 1: Auftraggeber mit Anschrift Bitte benennen Sie den Auftraggeber (Endkunde) inklusive Anschrift einer hinsichtlich Leistungsart und Rechnungswert vergleichbaren Leistung. Bitte beachten Sie: Gem. § 42 Abs. 1 VgV haben öffentliche Auftraggeber die Eignung der Bewerber oder Bieter anhand der festgelegten Eignungskriterien zu überprüfen. Gem. § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV können als Beleg der erforderlichen technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit des Bewerbers oder Bieters geeignete Referenzen verlangt werden. Die damit einhergehende Datenverarbeitung ist gem. Art. 6 Unterabsatz 1 Buchstabe c DSGVO, Art. 4 Absatz 1 BayDSG gestattet. Leistungen für die Auftraggeberin können nur berücksichtigt werden, wenn diese (genau wie externe Referenzen) als eigene Referenz angegeben werden. Wenn Sie mehr Referenzen angeben wollen, laden Sie bitte ein entsprechendes Dokument hoch.</p>	<div style="background-color: yellow; height: 30px; border: 1px solid black;"></div> <div style="background-color: yellow; height: 30px; border: 1px solid black;"></div> <div style="background-color: yellow; height: 30px; border: 1px solid black;"></div>	

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>Falls der Auftraggeberin Anhaltspunkte vorliegen, dass die Erklärung (teilweise) unzutreffend sein könnte, werden zusätzlich zur Erklärung weitere Nachweise gefordert. Der Bewerber/Bieter hat in diesem Fall vor Zuschlagserteilung auf Anforderung durch die Auftraggeberin eine vom jeweiligen Auftraggeber ausgestellte Bestätigung der Referenz vorzulegen.</p>		
<p>F 1.1.2.2.1.2</p>	<p>Referenz 1: Auftragsgegenstand Bitte beschreiben Sie möglichst detailliert den Auftragsgegenstand der Referenz.</p> <p>Als Referenz wird eine zufriedenstellend erbrachte nach Art und Umfang vergleichbare Leistung durch die Belieferung eines Kunden aus einer Rahmvereinbarung von mindestens 2 Jahren Laufzeit anerkannt: Vergleichbar ist die Belieferung mit mindestens 250 Stück Brandschutzjacken und 250 Stück Brandschutzhosen sowie 180 Stück Integriertes Rettungssystem.</p> <p>Der Belieferung eines Kunden im vorgenannten Umfang und Zeitrahmen steht die Belieferung mehrerer Kunden gleich, wenn diese Aufträge kumuliert die Vorgaben zu Umfang und Zeitrahmen erfüllen. In diesem Fall sind die weiteren Referenzaufträge in Form einer Liste als Anlage zum elektronischen Angebot mit Angabe des Auftraggebers, des Auftragswerts sowie des Liefer- bzw. Erbringungszeitpunkts einzureichen.</p>		
<p>F 1.1.2.2.1.3</p>	<p>Referenz 1: Ansprechpartner beim Auftraggeber Bitte geben Sie die Kontaktdaten der Ansprechperson des Referenzauftraggebers a) Name b) Telefonnummer c) E-Mail-Adresse für die Überprüfung der Referenz an.</p>		
<p>F 1.1.2.2.1.4</p>	<p>Referenz 1: Auftragswert Bitte geben Sie den Auftragswert (netto) der Referenz in Euro an.</p> <p>Betrag der jährliche Auftragswert dieser Referenz bezogen auf die Leistungsart mindestens 150.000,00 Euro netto?</p>		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
<p>F 1.1.2.2.1.5</p>	<p>Referenz 1: Auftragszeitraum Bitte geben Sie den Leistungszeitpunkt bzw. den Leistungszeitraum der Referenz an.</p> <p>Bitte beachten Sie: Referenzen werden nur berücksichtigt, wenn sie nicht älter als drei Jahre sind und die Leistung bereits vollständig abgeschlossen wurde oder bei einer Vertragslaufzeit von über einem Jahr, mindestens ein Leistungszeitraum von einem Jahr bereits abgeschlossen wurde.</p>	<div style="background-color: #ffff00; height: 20px; border: 1px solid black;"></div> <div style="background-color: #ffff00; height: 20px; border: 1px solid black;"></div> <div style="background-color: #ffff00; height: 20px; border: 1px solid black;"></div>	
<p>1.1.2.2.2</p>	<p>Referenz 2</p>	<div style="border-bottom: 1px solid black; height: 20px;"></div>	
<p>F 1.1.2.2.2.1</p>	<p>Referenz 2: Auftraggeber mit Anschrift Bitte benennen Sie den Auftraggeber (Endkunde) inklusive Anschrift einer hinsichtlich Leistungsart und Rechnungswert vergleichbaren Leistung.</p> <p>Bitte beachten Sie: Gem. § 42 Abs. 1 VgV haben öffentliche Auftraggeber die Eignung der Bewerber oder Bieter anhand der festgelegten Eignungskriterien zu überprüfen. Gem. § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV können als Beleg der erforderlichen technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit des Bewerbers oder Bieters geeignete Referenzen verlangt werden. Die damit einhergehende Datenverarbeitung ist gem. Art. 6 Unterabsatz 1 Buchstabe c DSGVO, Art. 4 Absatz 1 BayDSG gestattet.</p> <p>Leistungen für die Auftraggeberin können nur berücksichtigt werden, wenn diese (genau wie externe Referenzen) als eigene Referenz angegeben werden.</p> <p>Wenn Sie mehr Referenzen angeben wollen, laden Sie bitte ein entsprechendes Dokument hoch.</p> <p>Falls der Auftraggeberin Anhaltspunkte vorliegen, dass die Erklärung (teilweise) unzutreffend sein könnte, werden zusätzlich zur Erklärung weitere Nachweise gefordert. Der Bewerber/Bieter hat in diesem Fall vor Zuschlagserteilung auf Anforderung durch die Auftraggeberin eine vom jeweiligen</p>	<div style="background-color: #ffff00; height: 20px; border: 1px solid black;"></div> <div style="background-color: #ffff00; height: 20px; border: 1px solid black;"></div> <div style="background-color: #ffff00; height: 20px; border: 1px solid black;"></div>	

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>Auftraggeber ausgestellte Bestätigung der Referenz vorzulegen.</p>		
<p>F 1.1.2.2.2.2</p>	<p>Referenz 2: Auftragsgegenstand Bitte beschreiben Sie möglichst detailliert den Auftragsgegenstand der Referenz.</p> <p>Als Referenz wird eine zufriedenstellend erbrachte nach Art und Umfang vergleichbare Leistung durch die Belieferung eines Kunden aus einer Rahmvereinbarung von mindestens 2 Jahren Laufzeit anerkannt: Vergleichbar ist die Belieferung mit mindestens 200 Stück Brandschutzjacken und 200 Stück Brandschutzhosen sowie 100 Stück Intergriertes Rettungssystem.</p> <p>Der Belieferung eines Kunden im vorgenannten Umfang und Zeitrahmen steht die Belieferung mehrerer Kunden gleich, wenn diese Aufträge kumuliert die Vorgaben zu Umfang und Zeitrahmen erfüllen. In diesem Fall sind die weiteren Referenzaufträge in Form einer Liste als Anlage zum elektronischen Angebot mit Angabe des Auftraggebers, des Auftragswerts sowie des Liefer- bzw. Erbringungszeitpunkts einzureichen.</p>	<div style="background-color: #ffffcc; height: 30px; border: 1px solid black;"></div> <div style="background-color: #ffffcc; height: 30px; border: 1px solid black;"></div> <div style="background-color: #ffffcc; height: 30px; border: 1px solid black;"></div>	
<p>F 1.1.2.2.2.3</p>	<p>Referenz 2: Ansprechpartner beim Auftraggeber Bitte geben Sie die Kontaktdaten der Ansprechperson des Referenzauftraggebers a) Name b) Telefonnummer c) E-Mail-Adresse für die Überprüfung der Referenz an.</p>	<div style="background-color: #ffffcc; height: 30px; border: 1px solid black;"></div> <div style="background-color: #ffffcc; height: 30px; border: 1px solid black;"></div> <div style="background-color: #ffffcc; height: 30px; border: 1px solid black;"></div>	
<p>F 1.1.2.2.2.4</p>	<p>Referenz 2: Auftragswert Bitte geben Sie den Auftragswert (netto) der Referenz in Euro an.</p> <p>Betrag der jährliche Auftragswert dieser Referenz bezogen auf die Leistungsart mindestens 140.000,00 Euro netto?</p>	<div style="background-color: #ffffcc; height: 30px; border: 1px solid black;"></div> <div style="background-color: #ffffcc; height: 30px; border: 1px solid black;"></div> <div style="background-color: #ffffcc; height: 30px; border: 1px solid black;"></div>	
<p>F 1.1.2.2.2.5</p>	<p>Referenz 2: Auftragszeitraum Bitte geben Sie den Leistungszeitpunkt bzw. den Leistungszeitraum der Referenz an.</p> <p>Bitte beachten Sie:</p>	<div style="background-color: #ffffcc; height: 30px; border: 1px solid black;"></div> <div style="background-color: #ffffcc; height: 30px; border: 1px solid black;"></div> <div style="background-color: #ffffcc; height: 30px; border: 1px solid black;"></div>	

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	Referenzen werden nur berücksichtigt, wenn sie nicht älter als drei Jahre sind und die Leistung bereits vollständig abgeschlossen wurde oder bei einer Vertragslaufzeit von über einem Jahr, mindestens ein Leistungszeitraum von einem Jahr bereits abgeschlossen wurde.		
1.1.3	Ausschlussgründe		
1.1.3.1	Zwingende Ausschlussgründe (§ 123 GWB i. V. m. § 42 Abs. 1 VgV)		
Z 1.1.3.1.1	<p>Verstoß gegen zwingende Ausschlussgründe (§ 123 GWB i. V. m. § 42 Abs. 1 VgV) (Ist Ausschlusskriterium) Lag innerhalb der letzten 5 Jahre einer der in der Kriteriengruppe 'Zwingende Ausschlussgründe' genannten zwingenden Ausschlussgründe vor?</p> <p>Bitte beachten Sie: Anzugeben sind nur Verurteilungen innerhalb der letzten fünf Jahre ab dem Tag der rechtskräftigen Verurteilung. Sofern ein zwingender Ausschlussgrund vorliegt, kann der Bewerber/Bieter eine gesonderte Anlage mit Erläuterungen beifügen, falls er Umstände geltend machen will, um dennoch an dem Vergabeverfahren teilnehmen zu können (bspw. Maßnahmen der Selbstreinigung nach § 125 GWB).</p> <p>Falls der Auftraggeberin Anhaltspunkte vorliegen, dass die Erklärung (teilweise) unzutreffend sein könnte, werden zusätzlich zur Erklärung weitere Nachweise gefordert. Der Bewerber/Bieter hat in diesem Fall vor Zuschlagserteilung auf Anforderung durch die Auftraggeberin folgende Unterlagen vorzulegen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einen Auszug aus einem einschlägigen Register, insbesondere ein Führungszeugnis aus dem Bundeszentralregister oder, in Ermangelung eines solchen, eine gleichwertige Bescheinigung einer zuständigen Gerichts- oder Verwaltungsbehörde des Herkunftslandes oder des Niederlassungsstaates des Bewerbers/ Bieters. 		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	- Eine von der zuständigen Behörde des Herkunftslandes oder des Niederlassungsstaates des Bewerbers/ Bieters ausgestellte Bescheinigung (bspw. Finanzamt, Sozialversicherungsträger etc.).		
Z 1.1.3.1.2	Bildung krimineller und terroristischer Vereinigungen (§ 123 Abs. 1 Nr. 1 GWB i. V. m. § 42 Abs. 1 VgV) (Ist Ausschlusskriterium)		
Z 1.1.3.1.3	Terrorismusfinanzierung (§ 123 Abs. 1 Nr. 2 GWB i. V. m. § 42 Abs. 1 VgV) (Ist Ausschlusskriterium)		
Z 1.1.3.1.4	Geldwäsche sowie Verschleierung unrechtmäßig erlangter Vermögenswerte (§ 123 Abs. 1 Nr. 3 GWB i. V. m. § 42 Abs. 1 VgV) (Ist Ausschlusskriterium)		
Z 1.1.3.1.5	Betrug (§ 123 Abs. 1 Nr. 4 GWB i. V. m. § 42 Abs. 1 VgV) (Ist Ausschlusskriterium)		
Z 1.1.3.1.6	Subventionsbetrug (§ 123 Abs. 1 Nr. 5 GWB i. V. m. § 42 Abs. 1 VgV) (Ist Ausschlusskriterium)		
Z 1.1.3.1.7	Bestechlichkeit und Bestechung im geschäftlichen Verkehr (§ 123 Abs. 1 Nr. 6 GWB i. V. m. § 42 Abs. 1 VgV) (Ist Ausschlusskriterium)		
Z 1.1.3.1.8	Bestechlichkeit und Bestechung von Mandatsträgern (§ 123 Abs. 1 Nr. 7 GWB i. V. m. § 42 Abs. 1 VgV) (Ist Ausschlusskriterium)		
Z 1.1.3.1.9	Vorteilsgewährung und Bestechung (§ 123 Abs. 1 Nr. 8 GWB i. V. m. § 42 Abs. 1 VgV) (Ist Ausschlusskriterium)		
Z 1.1.3.1.10	Bestechung ausländischer Abgeordneter (§ 123 Abs. 1 Nr. 9 GWB i. V. m. § 42 Abs. 1 VgV) (Ist Ausschlusskriterium)		
Z 1.1.3.1.11	Menschenhandel oder Förderung des Menschenhandels (§ 123 Abs. 1 Nr. 10 GWB i. V. m. § 42 Abs. 1 VgV) (Ist Ausschlusskriterium)		
Z 1.1.3.1.12	Verpflichtung zur Zahlung von Steuern, Abgaben oder Beiträgen zur Sozialversicherung (§ 123 Abs. 4 GWB i. V. m. § 42 Abs. 1 VgV) (Ist Ausschlusskriterium)		
Z 1.1.3.2	Bezug zu Russland im Sinne der		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>Verordnung (EU) 2022/576 (Ist Ausschlusskriterium) Hiermit bestätige/n ich/wir verbindlich (ggf. zugleich in Vertretung für die lt. Teilnahmeantrag / Angebot Vertretenen auch für diese):</p> <p>1. Der / die Bewerber / Bieter gehört / gehören nicht zu den in Artikel 5 k) Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren, genannten Personen oder Unternehmen, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen,</p> <p>a) durch die russische Staatsangehörigkeit des Bewerbers/Bieters oder die Niederlassung des Bewerbers/Bieters in Russland,</p> <p>b) durch die Beteiligung einer natürlichen Person oder eines Unternehmens, auf die eines der Kriterien nach Buchstabe a zutrifft, am Bewerber/Bieter über das Halten von Anteilen im Umfang von mehr als 50%,</p> <p>c) durch das Handeln der Bewerber/Bieter im Namen oder auf Anweisung von Personen oder Unternehmen, auf die die Kriterien der Buchstaben a und/oder b zutrifft.</p> <p>2. Die am Auftrag als Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Zusammenhang mit der Erbringung des Eignungsnachweises in Anspruch genommen werden, beteiligten Unternehmen, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt, gehören ebenfalls nicht zu dem in der Vorschrift genannten Personenkreis mit einem Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift.</p> <p>3. Es wird bestätigt und sichergestellt, dass auch während der Vertragslaufzeit keine als Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Zusammenhang mit der Erbringung des Eignungsnachweises in Anspruch</p>	<div style="background-color: yellow; height: 20px; border: 1px solid black; margin-bottom: 5px;"></div> <div style="background-color: yellow; height: 20px; border: 1px solid black; margin-bottom: 5px;"></div> <div style="background-color: yellow; height: 20px; border: 1px solid black;"></div>	

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	genommen werden, beteiligten Unternehmen eingesetzt werden, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt.		
1.1.3.3	Fakultative Ausschlussgründe (§ 124 GWB i. V. m. § 42 Abs. 1 VgV)		
F 1.1.3.3.1	<p>Verstoß gegen fakultative Ausschlussgründe (§ 124 GWB i. V. m. § 42 Abs. 1 VgV)</p> <p>Lag innerhalb der letzten 3 Jahre einer der in der Kriteriengruppe 'Fakultative Ausschlussgründe' genannten fakultativen Ausschlussgründe vor?</p> <p>Bitte beachten Sie: Anzugeben sind nur Ereignisse innerhalb der letzten 3 Jahre. Sofern ein fakultativer Ausschlussgrund vorliegt, ist dem Angebot zwingend eine Anlage mit Erläuterungen beizufügen, um einen Ausschluss vom Vergabeverfahren unter Berücksichtigung des Grundsatzes der Verhältnismäßigkeit prüfen zu können (Umstände, Zeitpunkt und Schwere des Verstoßes, Maßnahmen der Selbstreinigung nach § 125 GWB etc.).</p>		
F 1.1.3.3.2	Verstoß gegen geltende umwelt-, sozial- oder arbeitsrechtliche Verpflichtungen (§ 124 Abs. 1 Nr. 1 GWB i. V. m. § 42 Abs. 1 VgV)		
F 1.1.3.3.3	Zahlungsunfähigkeit, Insolvenzverfahren, Liquidation (§ 124 Abs. 1 Nr. 2 GWB i. V. m. § 42 Abs. 1 VgV)		
F 1.1.3.3.4	Schwere Verfehlung (§ 124 Abs. 1 Nr. 3 GWB i. V. m. § 42 Abs. 1 VgV)		
F 1.1.3.3.5	Vereinbarungen mit anderen Unternehmen (§ 124 Abs. 1 Nr. 4 GWB i. V. m. § 42 Abs. 1 VgV)		
F 1.1.3.3.6	Interessenkonflikt (§ 124 Abs. 1 Nr. 5 GWB i. V. m. § 42 Abs. 1 VgV)		
F 1.1.3.3.7	Wettbewerbsverzerrung (§ 124 Abs. 1 Nr. 6 GWB i. V. m. § 42 Abs. 1 VgV)		
F 1.1.3.3.8	Mangelhafte Erfüllung (§ 124 Abs. 1 Nr. 7 GWB i. V. m. § 42 Abs. 1 VgV)		
F 1.1.3.3.9	Schwerwiegende Täuschung, Zurückhaltung von Auskünften, Nichtübermittlung erforderlicher		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	Nachweise (§ 124 Abs. 1 Nr. 8 GWB i. V. m. § 42 Abs. 1 VgV)		
F 1.1.3.3.10	Beeinflussung Entscheidungsfindung, vertrauliche sowie irreführende Informationen (§ 124 Abs. 1 Nr. 9 GWB i. V. m. § 42 Abs. 1 VgV)		